Fußballkreis Hochtaunus

Hessischer Fußball-Verband

Fußballkreis Hochtaunus

Hallenrunde 2026/2027
Regelunterweisung

KJA Hochtaunus
02.11.2026

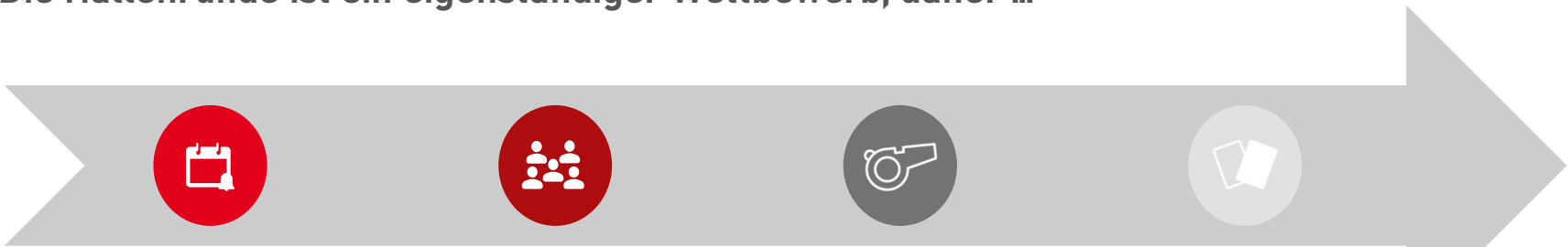
1. Informationen zur Hallenrunde
2. Ablauf Hallenspieltag
3. Spielbestimmungen

1

Informationen zur Hallenrunde

Hallenrunde als eigener Wettbewerb

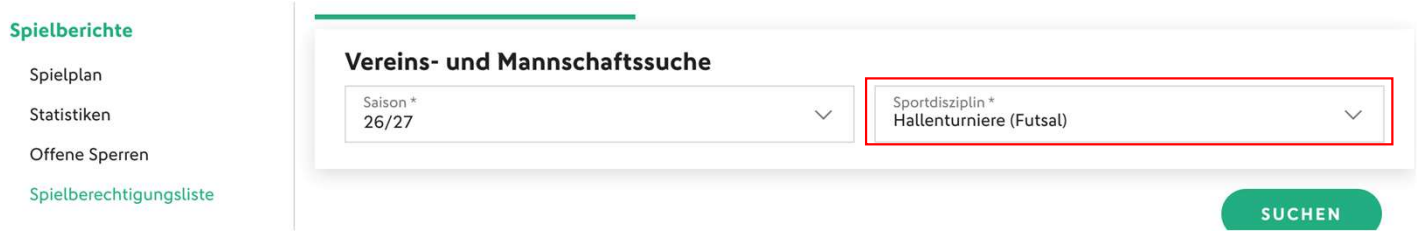
Die Hallenrunde ist ein eigenständiger Wettbewerb, daher …



Mannschaftsmeldung	Spielermeldung	Sammelspielbericht	Regeln
Jede Hallenmannschaft muss separat gemeldet werden. Hallen- und Feldmannschaft sind nicht identisch.	Vor dem ersten Spieltag ist daher eine Spielermeldung für jede Hallenmannschaft notwendig.	Ein Sammelspielbericht für alle Spiele des Tages.	Es gelten eigene Durchführungsbestim-mungen und Spielregeln.
September	vor 1. Spieltag	vor 1. Spiel des Tages	…

Spielermeldung

Für die namentliche Spielermeldung muss in der Spielberechtigungsliste die Sportdisziplin „Hallenturniere (Futsal)“ ausgewählt werden.



- Es muss ein Pflichtspielrecht für Fußball vorhanden sein.
- Bei den A- bis E-Junioren greifen die Regeln für untere Mannschaften (§ 8 Jugendordnung)!
- Max. 1 Spieler darf in die nächsttiefere Mannschaft gegeben werden.

Sammelspielbericht

- Anhand der Spielermeldung könnt ihr euren Kader für das jeweilige Turnier nominieren.
- Die anwesenden Teamoffiziellen und alle einzusetzenden Spieler sind anzugeben. Es gibt keine Auswechselspieler – alle gelten als eingesetzt.

- max. 12 Spieler bei Futsal können pro Spieltag nominiert werden.
- F-Junioren: 5:5 max. 9 Spieler, 4:4 max. 7 Spieler; G-Junioren: max. 5 Spieler

Regeln

Der KJA hat eigene Durchführungsbestimmungen erlassen, die u. a. …

- … die Pflichten und Aufgaben der Mannschaften,
- … die Pflichten und Aufgaben des Hallensekretärs,
- … den Hallenspielbetrieb im Allgemeinen

regeln.

Über IFAB, DFB und HFV erhalten wir die offiziellen Spielregeln, nach denen die einzelnen Spiele durchgeführt werden.

Platzierung bei Punktgleichheit

Die Platzierung in der Gruppe richtet sich nach folgenden Kriterien in der aufgeführten Reihenfolge:

- Erreichte Punktzahl
- Direkter Vergleich der Spiele untereinander
- Tordifferenz aus allen Gruppenspielen
- Mehr erzielte Tore in allen Gruppenspielen
- Sechsmeterschießen

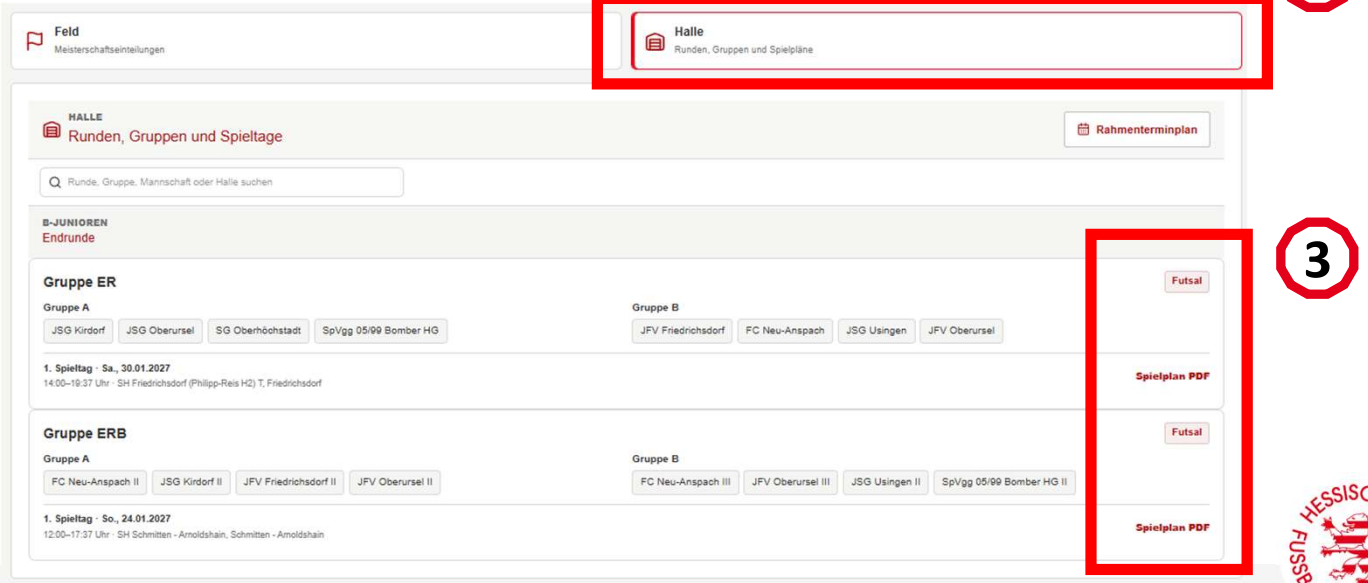
2
Ablauf Hallenspieltag

2.1

Spielplan und Termine

Spielplan und Termine

1. Altersklasse wählen
2. Halle wählen
3. Alle Spielpläne für die gesamte Runde stehen zur Verfügung zum Download (ausser F- und G)



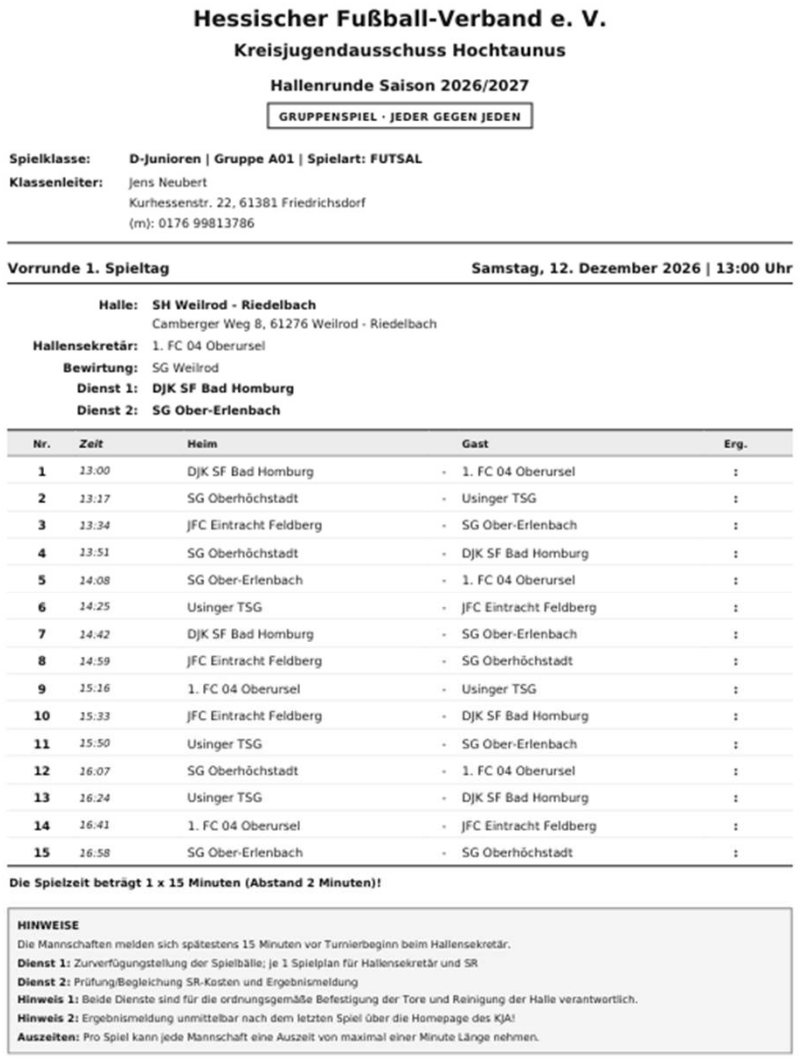
Spielplan und Ergebnisse

Termine und Spielpläne sind

der KJA-Seite zu entnehmen.

Das DFBnet dient nur für Spielberichte

und SR-Ansetzungen.



Hessischer Fußball-Verband e. V.

Kreisjugendausschuss Hochtaunus

Hallenrunde Saison 2026/2027

GRUPPENSPIEL · JEDER GEGEN JEDEN

Spielklasse: **D-Junioren | Gruppe A01 | Spielart: FUTSAL**
Klassenleiter: Jens Neubert
Kurhessenstr. 22, 61381 Friedrichsdorf
(m): 0176 99813786

Vorrunde 1. Spieltag **Samstag, 12. Dezember 2026 | 13:00 Uhr**

Halle: **SH Weilrod - Riedelbach**
Camberger Weg 8, 61276 Weilrod - Riedelbach
Hallensekretär: 1. FC 04 Oberursel
Bewirtung: SG Weilrod
Dienst 1: **DJK SF Bad Homburg**
Dienst 2: **SG Ober-Erlenbach**

Nr.	Zeit	Heim		Gast	Erg.
1	13:00	DJK SF Bad Homburg	-	1. FC 04 Oberursel	:
2	13:17	SG Oberhöchstadt	-	Usinger TSG	:
3	13:34	JFC Eintracht Feldberg	-	SG Ober-Erlenbach	:
4	13:51	SG Oberhöchstadt	-	DJK SF Bad Homburg	:
5	14:08	SG Ober-Erlenbach	-	1. FC 04 Oberursel	:
6	14:25	Usinger TSG	-	JFC Eintracht Feldberg	:
7	14:42	DJK SF Bad Homburg	-	SG Ober-Erlenbach	:
8	14:59	JFC Eintracht Feldberg	-	SG Oberhöchstadt	:
9	15:16	1. FC 04 Oberursel	-	Usinger TSG	:
10	15:33	JFC Eintracht Feldberg	-	DJK SF Bad Homburg	:
11	15:50	Usinger TSG	-	SG Ober-Erlenbach	:
12	16:07	SG Oberhöchstadt	-	1. FC 04 Oberursel	:
13	16:24	Usinger TSG	-	DJK SF Bad Homburg	:
14	16:41	1. FC 04 Oberursel	-	JFC Eintracht Feldberg	:
15	16:58	SG Ober-Erlenbach	-	SG Oberhöchstadt	:

Die Spielzeit beträgt 1 x 15 Minuten (Abstand 2 Minuten)!

HINWEISE
Die Mannschaften melden sich spätestens 15 Minuten vor Turnierbeginn beim Hallensekretär.
Dienst 1: Zurverfügungstellung der Spielbälle; je 1 Spielplan für Hallensekretär und SR
Dienst 2: Prüfung/Begleichung SR-Kosten und Ergebnismeldung
Hinweis 1: Beide Dienste sind für die ordnungsgemäße Befestigung der Tore und Reinigung der Halle verantwortlich.
Hinweis 2: Ergebnismeldung unmittelbar nach dem letzten Spiel über die Homepage des KJA!
Auszeiten: Pro Spiel kann jede Mannschaft eine Auszeit von maximal einer Minute Länge nehmen.

2.2

Pflichten der Mannschaften

Pflichten der Mannschaften

01

Pünktlich

15 Minuten vor Turnierbeginn spielbereit sein

02

Utensilien

Futsalball, digitaler Spielbericht, Unterlagen für Hallensekretär usw.

03

Dienst?

Alles dabei? Spielball, Spielplan, Ergebnisse, Geld für SR?

Pflichten der Mannschaften

Pünktlich – Coach

Spielbericht

Rechtzeitig freigegeben? Nicht überall ist guter Empfang.

Trikots, Leibchen

Muss ich wegen Farbgleichheit Trikots wechseln? Haben die Auswechselspieler Leibchen?

Spielbereit

15 Minuten vor Turnierbeginn spielbereit sein.

Ersatzutensilien

Hallensekretäre und Dienste können leider ausfallen. Kann ich im Notfall einspringen?

Pflichten der Mannschaften

Pünktlich – Spieler

Schmuck usw.

Keine Gegenstände die Gegner gefährden oder zur Eigengefährdung führen.

Auswechselspieler? Leibchen!

Auswechselspieler müssen Leibchen tragen.

Schuhe

Glatte Sohlen ohne Absätze. Abriebsfest (non-marking).

Schienbeinschoner

Ohne geht es einfach nicht.

Pflichten der Mannschaften

Utensilien

- **Futsalball**
  - A-D: Größe 4,
  - E-G: altersgerechter Futsal-Ball: Light Gr. 4 (350 bis 370 g), S-Light Gr. 4 (290 bis 310 g), S-Light Gr. 3 (290 - 310 g)
- **Spielbericht** (digital in DFBnet-App oder als Ausdruck)
- Keine Bilder im Ausdruck? -> **Spielberechtigungsliste mit Foto**
- **Ausweichtrikots** und **Leibchen**
- **SR-Pfeife** (F+G)
- **Zwei Minitore** (F 4:4 + G)

Pflichten der Mannschaften

Hallensekretär und Dienste

Hausrecht

Der Hallensekretär ist der verlängerte Arm des KJA und ist Turnierleiter eines Hallenspieltags.

Protokoll

Er führt Protokoll über den Zustand der Halle und etwaiger Vorkommnisse.

Dienste

Die Dienste unterstützen den Hallensekretär oder übernehmen seine Aufgaben, sollte dieser ausbleiben.

Notizbogen

Bei Futsal führt er Notizen für die Schiedsrichter für deren Spielberichtseintragungen.

Pflichten der Mannschaften

Dienst 1

Dienste helfen beim reibungslosen Ablauf und unterstützen den Hallensekretär:

Stellt den **Spielball**

Bei **F-(4:4)+G-Junioren**:
16 **Markierungsteller**
mitbringen

Zwei ausgedruckte Spielpläne

(1x für Hallensekretär,
1x für Schiedsrichter)

Gemeinsame Aufgaben
mit Dienst 2
und Unterstützung des
Hallensekretärs.

Pflichten der Mannschaften

Dienst 2

Futsal

Prüfung und **Begleichung der Schiedsrichterkosten**

6er: 3 x 50 EUR = 150 EUR
5er: 2 x 45 EUR = 90 EUR
Siehe Schirispesenliste
Nur bei Futsal!

Ergebnismeldung im KJA-Vereinsservice.

Gemeinsame Aufgaben mit Dienst 1 und Unterstützung des Hallensekretärs.

Aktuelle Schiedsrichterkosten

Schiedsrichterspesenabrechnung für Hallenrunde Hochtaunuskreis

Spieltyp	Gruppengröße	Spieldauer	Schiedsrichtereinteilung	Schiedsrichterkosten	Spiele	Schiedsrichterkosten nach Spesensatzung	Bedingungen (bei möglichem Nichtantritt von Mannschaften)
	7	**15**					
FUTSAL A- E	6	15	**3 Schiedsrichter**	**50,-**	15	**50,- + Fahrtkosten**	**=>10 Spiele**
	5	15	**2 Schiedsrichter**	**45,-**	10	**30,- + Fahrtkosten**	**10 Spiele**
	4	15	**2 Schiedsrichter**	**40,-**	6	**20,- + Fahrtkosten**	**> 4 Spiele bis 9 Spiele**
	3	15	**2 Schiedsrichter**	**30,-**	3	**20,- + Fahrtkosten**	**<4 Spiele**
ER	8	13	**3 Schiedsrichter**	**60,-**	16	**60,- + Fahrtkosten**	**13 Spiele**
	6	15	**3 Schiedsrichter**	**50,-**	15	**40,- + Fahrtkosten**	**15 Spiele**

Schiedrichter werden ortnah eingeteilt, wenn möglich

Pflichten der Mannschaften

Dienst 2

Kinderfußball

Bei **F-(4:4)+G-Junioren**:
16 **Markierungsteller**
mitbringen

Spielfeldaufbau gemäß
den Regeln der neuen
Wettbewerbsformen

Gemeinsame Aufgaben
mit Dienst 1
und Unterstützung des
Hallensekretärs.

Pflichten der Mannschaften

Beide Dienste

Kippsicherung

Kontrollieren die Kippsicherung der Tore.

Reinigung

Reinigung der Halle von neuen Verschmutzungen.

Markierungen

Entfernung von Futsal-Markierungen nach dem letzten Turnier des Tages/Wochenendes.

Unterstützung

Gemeinsam Hallensekretär unterstützen bzw. Übernahme dessen Aufgaben.

Unterlagen

Auf der KJA-Homepage sind alle benötigten Unterlagen und Formulare unter Downloads zu finden.

- Hallensekretärprotokoll
- Notizbogen Futsal
- Hallensekretärabrechnung
- Futsal-Steckbrief

3

Spielbestimmungen

Spielregeln

A- bis E-Junioren:

- ausschließlich nach den Futsal-Regeln

F- und G-Junioren:

- ausschließlich nach den neuen Wettbewerbsformen
  - F-Junioren:
    - 5:5 (inkl. TW) auf Handballtore
    - 4:4 auf 4 Mini-Tore
  - G-Junioren
    - 3:3 auf 4 Mini-Tore

3.1

neue Wettbewerbsformen

neue Wettbewerbsformen

F-Junioren

Ball:

altersgerechter Futsal-Ball: Light Gr. 4 (350 bis 370 g), S-Light Gr. 4 (290 bis 310 g), S-Light Gr. 3 (290 - 310 g)

Spieler:

5:5	5 (4 Feldspieler + 1 Torwart), maximal 4 Rotationsspieler = 9 Spieler einsetzbar
4:4	4 (4 Feldspieler) , 1-3 Rotationsspieler = max. 7 Spieler einsetzbar

Spielzeit:

1 x 10 Minuten

neue Wettbewerbsformen

F-Junioren

Spielfeld:

- Auslinien des Handballfeldes auf allen Seiten.
- Gespielt wird auf 2 Hallentore mit Torhütern auf der vorgegebenen Spielfeldgröße.

Regeln:

- Die Kinder spielen allein, ohne von Eltern und Trainern angeleitet zu werden. Die Betreuer helfen nur bei Unklarheiten, beim Wechseln usw.
- Der Handshake ist für alle Altersklassen verpflichtend.
- Es gelten die Regeln der Fair-Play-Liga. Statt Einwurf wird der Ball eingekickt.

neue Wettbewerbsformen

G-Junioren

Ball:

altersgerechter Futsal-Ball: Light Gr. 4 (350 bis 370 g), S-Light Gr. 4 (290 bis 310 g), S-Light Gr. 3 (290 - 310 g)

Spieler:

3 (3 Feldspieler), 1-2 Rotationsspieler, max. 5 Spieler einsetzbar

Spielzeit:

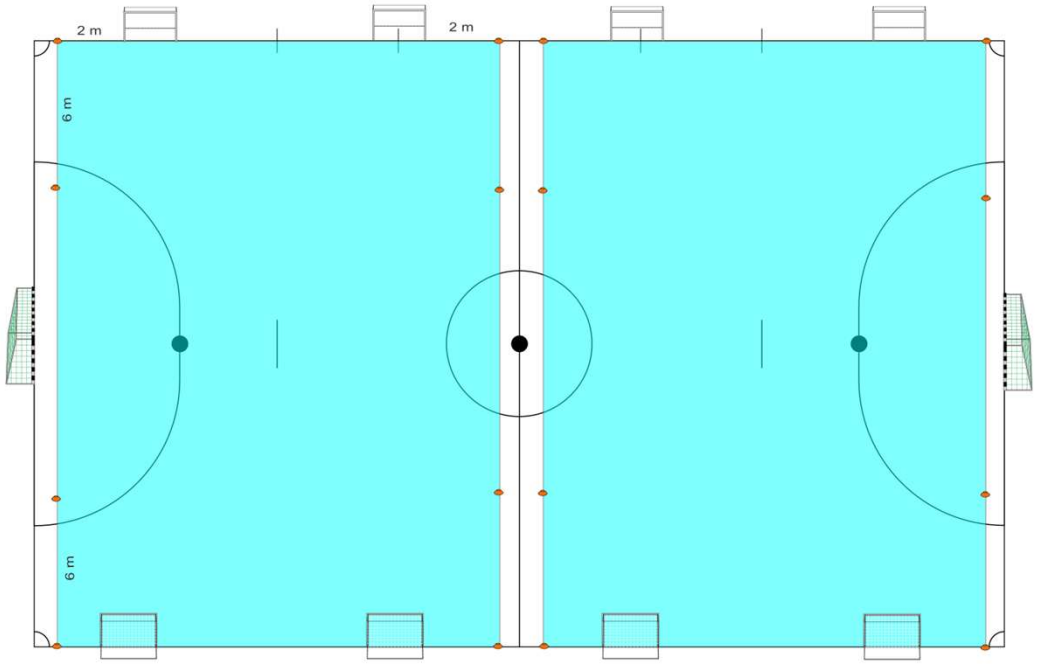
1 x 7 Minuten

neue Wettbewerbsformen

F-Junioren 4:4 / G-Junioren

Spielfeld:

- Zwei Minifelder auf einem Handballfeld



Materialbedarf:

- 8 Minitore
- 16 Markierungsteller

neue Wettbewerbsformen

F-Junioren 4:4 / G-Junioren

Regeln:

- An- und Abpfiff erfolgt für beide Felder durch den Hallensekretär
- Es gelten die Regeln des 4:4 / 3:3 aus dem Feld

3.2
Futsal

Futsal

Alles wie im Feld? Ja! Aber, ...

Futsal

Ball:

A- bis D-Junioren:

Futsal-Ball Gr. 4 (410 bis 430 g), Druck 0,4-0,6 bar, springt mind. 50 cm und max. 65 cm

E-Junioren:

altersgerechter Futsal-Ball: Light Gr. 4 (350 bis 370 g), S-Light Gr. 4 (290 bis 310 g), S-Light Gr. 3 (290 - 310 g)

Futsal

Spieler:

5 (4 Feldspieler + 1 Torwart), maximal 12 Spieler einsetzbar, bei Spielbeginn mind. 3 Spieler nötig.

Spielfeld:

Auslinien des Handballfeldes auf allen Seiten + zusätzliche Markierungen im Feld

- Wechselzone
- 10 m Freistoßmarke mit Abstandsmarken
- 6 m Strafstoßpunkt

Futsal

Abstände:

Mindestabstand bei Freistößen, Einkick, Eckstoß = 5 m, bei Anstoß = 3 m,
bei SR-Ball = 2 m

Spielzeit:

1 x 15 Minuten Bruttozeit

Größe der Tore:

3 m x 2 m (B x H, Handballtore)

Futsal

Ahndung von Fouls:

Jedes Vergehen, das mit einem direkten Freistoß geahndet wird (auch nach Vorteilsgewährung), wird als kumuliertes Foul gezählt; gilt auch für Vergehen von Teamoffiziellen, welche mit dir. Freistoß geahndet werden.

Bis zum 4. Foul darf die Mannschaft eine Mauer bilden und das Foul wird dort geahndet, wo es passiert.

Nach Erreichen des 4. kumulierten Fouls: Freistoß ab 10-m-Marke oder entsprechend näher, falls Foul näher zum Tor, als 10 Meter. Der Schütze hat in diesem Fall ein Wahlrecht. 10-Meter-Freistoß ohne Mauer und direkt auf den TW, der bis zu 5 Meter an den Ausführungsort darf.

Futsal

Strafstoß:

Foul im Strafraum immer 6 m Strafstoß (auch wenn die kumulierten Fouls bereits mehr als 4 betragen, da größere Strafe). Strafstöße zählen nicht als kumulierte Fouls.

Schiedsrichter:

Zwei Schiedsrichter leiten das Spiel an den Längsseiten, weitgehend gleiche Aufgaben. SR1 befindet sich auf der Seite der AW-Bänke.

Futsal

Feldverweis:

Ein des Feldes verwiesener Spieler (Gelb-Rot oder Rot) darf nach 2 Minuten oder aber nach einem kassierten Tor durch einen anderen Spieler ersetzt werden.

Ausnahme: die gegnerische Mannschaft spielt ebenfalls mit weniger Spielern, dann darf der Spieler erst nach Ablauf. Von 2 Minuten ersetzt werden.

Wenn ein Spieler des Feldes verweisen wird, nachdem auf Vorteil entschieden wurde und sein Team aufgrund eines Vorteils ein Tor bekommt, kann sich die Mannschaft zum Anstoß mit einem anderen Spieler wieder auf fünf ergänzen.

Futsal

Seitenaus:

Einkick: Der Ball ruht so nah wie möglich an der Stelle auf der Seitenlinie, an der er den Platz verlassen hat. Der Spieler darf bei der Ausführung mit einem Fuß im Spielfeld stehen. Gelangt der Ball bei einem Einkick nicht auf das Spielfeld ordnen die SR an, dass ein Spieler des gegnerischen Teams den Einkick ausführt.

Futsal

Torwartspiel:

Der TW darf den Ball in seiner Hälfte maximal 4 Sekunden kontrollieren. In der gegnerischen Hälfte kann der Torwart den Ball unbegrenzt spielen.

Auf ind. Freistoß wird entschieden, wenn der TW in der eigenen Spielfeldhälfte den Ball wieder berührt, nachdem er ihn bereits irgendwo auf dem Spielfeld gespielt hat und dazwischen keine Ballberührung durch den Gegner stattgefunden hat (dies gilt auch nach einem Torabwurf).

Auszeit:

Eine Auszeit ist in unseren Vorrunden nicht vorgesehen

Futsal

4-Sekunden-Regel:

Für die Spielfortsetzungen EINKICK, FREISTÖßE inkl. 10-METER-FREISTOß, TORABWURF und ECKSTOß haben die Spieler **maximal** 4 Sekunden Zeit, sobald er den Ball kontrolliert, der Abstand von 5 Metern hergestellt ist und er jederzeit die Spielfortsetzung ausführen könnte. **Überschreitet** der Spieler die 4 Sekunden wird ein indirekter Freistoß (bei Freistößen, Torabwurf und 10-Meter), Torabwurf (bei Eckstoß) oder ein Einkick (nur bei Einkick) für den Gegner verhängt.

Der TW darf in seiner Hälfte maximal 4 Sekunden den Ball kontrollieren. Überschreitet er diese 4 Sekunden wird ein indirekter Freistoß gegen ihn verhängt.

Bei allen genannten Spielfortsetzungen sowie bei jedem Ballbesitz des Torwarts in seiner eigenen Hälfte zählt einer der SR die 4 Sekunden offen an.

Futsal

Ball an die Decke:

Für die gegnerische Mannschaft wird ein Einkick von der Seitenauslinie an der Stelle verhängt, die der Deckenberührung am nächsten ist.

Auswechslung:

Fliegendes Ein- und Auswechseln ist erlaubt, allerdings muss hier besonders darauf geachtet werden, dass nur **innerhalb** der Wechselzone gewechselt wird und der einzuwechselnde Spieler erst dann das Feld **betritt**, wenn der auszuwechselnde Spieler das Feld **verlassen** hat. Bei Vergehen gegen diese Regel wird/werden der/die fehlbare/n Spieler mit einer Gelben Karte verwarnt. Dies ist eine Pflichtverwarnung.

Futsal

Torerzielung:

Tore können von **überall** innerhalb des Feldes erzielt werden, also auch von der eigenen Hälfte. Aus einem indirekten Freistoß, einem Einkick sowie einem (Tor-)Abwurf kann **kein** Tor direkt erzielt werden.

Torerzielung durch Handspiel (natürliche Handhaltung, bzw. keine Absicht):

- Direkte Torerzielung => ind. FS, wo Handspiel
- Keine Torerzielung (Schuss neben Tor) => Torabwurf
- Keine Torerzielung (Ball bleibt im Spiel) => Weiterspielen
- Treffer durch Mittspieler (nicht mehr unmittelbar) => Tor

Futsal

(Tor-)Abwurf:

Ein Torabwurf, nachdem der Ball durch einen Gegner ins Toraus ging, wird **nur** durch den TW aus der Hand ausgeführt und kann auch über die Mittellinie geworfen werden. Die gegnerischen Spieler müssen sich außerhalb des Strafraums befinden. Der Ball ist im Spiel, wenn der Ball abgeworfen oder freigegeben wurde.

Auf ind. Freistoß wird entschieden, wenn der TW nach einem Torabwurf, in der eigenen Spielfeldhälfte wieder berührt, nachdem er ihn bereits irgendwo auf dem Spielfeld gespielt hat und dazwischen keine Ballberührung durch den Gegner stattgefunden hat.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für die Hallenrunde wünscht der KJA allen Mannschaften sportlich viel Erfolg